



frankenjura.com

# Kletterbuch

vom 16.06.2018



#### Haftungsausschluss












Alle Informationen bei Frankenjura.com wurden mit größter Sorgfalt recherchiert. Dennoch können bei dieser Vielzahl an Daten Fehler und Ungenauigkeiten nicht ausgeschlossen werden. Frankenjura.com übernimmt demzufolge keine Haftung für entstandene Sach- oder Körperschäden. Vielmehr wollen wir an dieser Stelle nochmals bewusst machen, dass Natursportarten ein gewisses Risikopotential beinhalten und dass noch so kleine Fehler oder Unachtsamkeiten tragisch enden können. Deshalb sollten Informationen immer kritisch hinterfragt werden und ebenso immer ein Sicherheitspolster einkalkuliert werden.

Copyright Frankenjura.com

Die hier veröffentlichten Inhalte unterliegen dem internationalen Urheberrecht (Copyright) und dürfen nicht kopiert, verändert oder unverändert wiederveröffentlicht werden. Gegen Verstöße werden wir auf juristischem Wege vorgehen.



## 9 Projekt

10 Kleiner dicker Finger	9+	(Heiko Queitsch, 2018)		
11 Hühnerleiter	8-	(Thomas Pickl, 2007)	 	
Einstieg links vom Geburtstagsribosom aus dem Loch über 2 Bühler+Bolt gerade und dann rechts zum Haken am Absatz (Umlenker vom Geburtstagsribosom). Gerade weiter über 2 Haken zum Umlenker. Anfangs kräftig zum Absatz, Ruhepunkt und dann dranbleiben...				
12 Geburtstagsribosom	8-	(T.Muhn, 1992)		
13 Baby	8/8+	(Roland Kraft, 1986)		
Und der Zug zum Umlenker ist auch 8?? Oder doch eher wesentlich schwerer!!! (Jürgen)				
14 Vor 16 Jahren	7	(Michael Hendl, 2000)	  	
15 Spirale	5-	(Ernst Pickl, 1983)		
Nach links ansteigender Quergang.				
16 (?)		(Michael Hendl, vor 2008)		

## Allgemeines

Wand- und Überhangklettereien in gutem Fels.

## Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



## Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und den 'Zonen' 1 und 3 zugeordnet: In Teilbereichen ist sowohl Klettern als auch das Erschließen von Neutouren erlaubt, in anderen Bereichen ist das Klettern verboten. Bitte beachtet die Ausschilderung vor Ort.



## Rock-Events

Für diesen Fels gibt es derzeit kein Rock-Event. Rockevents sind einerseits Gefahrenmeldungen, andererseits naturschutzfachliche oder soziale Notwendigkeiten, die es zu beachten gilt. Falls dir an diesem Fels etwas Wichtiges aufgefallen ist, kannst du hier eine Meldung dazu machen.



## Zufahrt

Von Spies in Richtung Betzenstein. Etwa 100m nach der ersten Abzweigung nach Reipertsgesee kommt man auf eine Anhöhe. Hier befinden sich kleine Parkmöglichkeiten an einmündenden Feldwegen. Hier parken. Bitte nicht die Ausfahrten zuparken.

## Zustieg

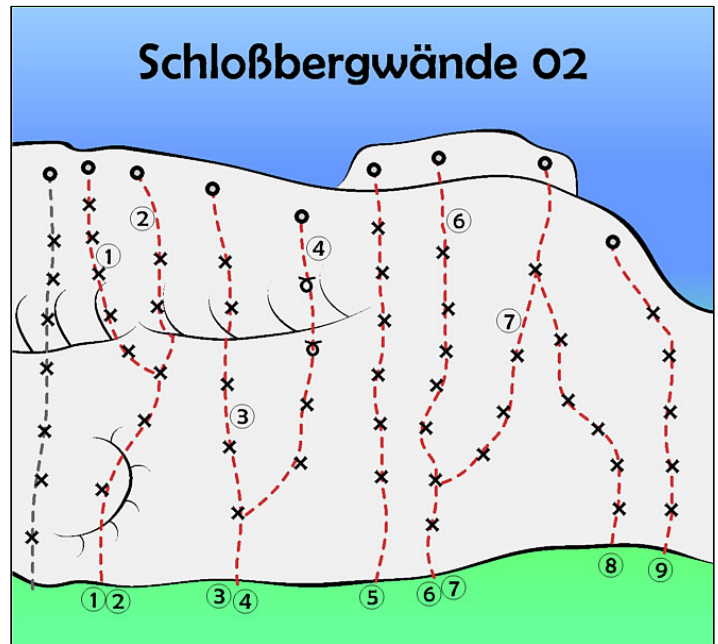
Dem von der Anhöhe rechts abzweigenden Feldweg kurz folgen. Nach 40m auf dem Feldweg führt 10m vor der ersten Gabelung ein unscheinbarer Pfad in den Wald. Dieser wird nach wenigen Metern besser und führt dem Waldrand entlang nach 100m zum Fels.

---

# Schloßbergwände 02 - Dezentraler Energiepfad







GPS:	49.77628, 11.29162
Höhe:	20m
Ausrichtung:	Nordost
Vegetation:	ja
Jahreszeit:	
Neigung:	
Absicherung:	Gut, Schlecht
Kinderfreundlichkeit:	Mit Babysitter gut







## Routen

1 Du bist ein Schatz	9+	(Kevin Schatz, Julian Söhnlein, 2018)						neu!
Am dritten Haken von Out of Berlin links durchs Dach über 5 neue Haken zum Umlenker.								
2 Out of Berlin	9+	(Klemens Nicklaus, 1993)						
Durch Gufel und dann über das Dach und folgende Wand z. UH. Schlüsselstelle im Dach. Meist etwas schleimig, oben raus aber geniale Lochklettere.								
3 Hochspannung	9/9+	(Frank Naumann, 1994)						
Am rechten Rand des großen Überhangs linkshaltend darüber und gerade hoch zum Umlenker. Interessante Crux mit folgender pumpiger Passage an flachen Löchern.								
4 Erwins Projekt	8+/9-	(Heinz Arnold, 1989)						
Über die Einstiegsplatte der Hochspannung und den Überhang gerade hoch z. UH. Schöne Kletterei mit interessanten Zügen. Nach Griffausbruch deutlich schwerer.								
5 Dezentraler Energiepfad	8-	(Heinz Arnold, 1988)						
5m rechts von "Erwin's Projekt" überhängend durch die Wand empor z. UH. Tolle Ausdauerklettere mit einer schweren Stelle in der Mitte.(sr) <b>Vorsicht am dritten Haken, am besten zwei Expressen rein! Der Schnapper öffnet sich bei Belastung! (r)</b>								
6 Treibhauseffekt	8-	(vor 1994)						
Über den immerfeuchten Überhang und dann gerade zum Umlenker. Ausdauerklettere an guten Griffen.								
7 Global 2000	8-	(vor 1994)						
Wie beim Treibhauseffekt über den Überhang, dann immer rechts aufwärts z. UH. Geniale Ausdauer tour an bizarren Formen im oberen Teil.								

8 Ursus 8 (Christian Booms, 1996)    

7m rechts von Global 2000 leicht linkshaltend z. UH von dieser.

Eigentlich keine schlechte Kletterei, wenn da nicht diese bruechige Zone in der Mitte waere! (Doppi)

9 Ulala 7+/8- (Christian Booms, 1996)    

3m rechts von Ursus erst links, dann gerade hoch z. UH.

Ausdauerklettern an teilweise nicht ganz festen Griffen mit schwerem Einstieg.

## Allgemeines

An der linken Schloßbergwand viele athletische Routen im oberen Bereich der Schwierigkeitsskala, im rechten Teil auch lohnende Routen in gemäßigteren Graden, die man aber sicher beherrschen sollte, ein paar Keile und Schlingen können hier nicht schaden.

## Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



## Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und der 'Zone 2' zugeordnet: Kein Erschließen von Neutouren!



## Rock-Events

- **Gefahr | Schlossbergwände: Umlenkhamer in 'Ulala' wackelt**  
Der linke der beiden Umlenkhamer der Route 'Ulala' (7+/8-) an den Schlossbergwänden wackelt ein bisschen. Besser den rechten Umlenkhamer verwenden.  
Meldung vom 11.09.17



## Zufahrt

Von Morschreuth in Richtung Gößweinstein fahren. Links ab nach Burggailenreuth. Im Ort ganz unten, bei dem kleinen Schloßchen am Kreisverkehr parken.

## Zustieg

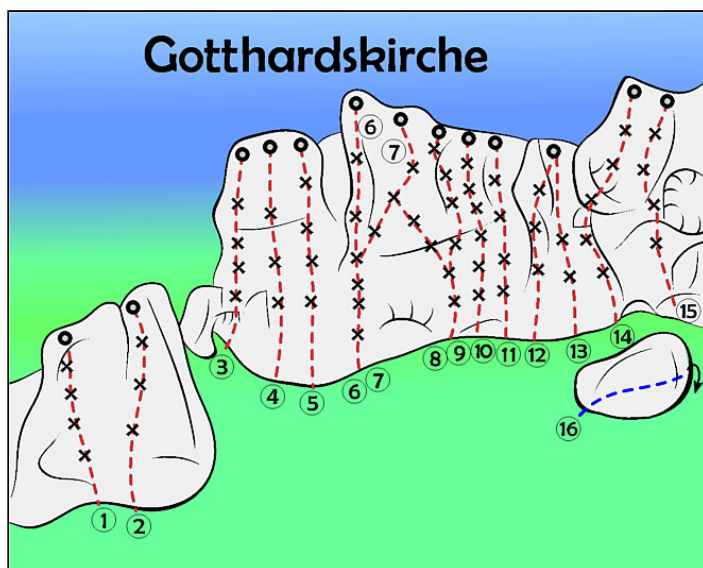
Vom Parkplatz aus nach rechts, der Beschilderung "Keltenwall" folgend durch den Wald. Dann wendet sich der Weg über Stufen bergauf. Fast am Ende des Anstiegs führt der erste Weg nach links zu der Schloßbergwand, wenige Meter höher führt ein Weg an der rechten Schloßbergwand entlang nach links zur linken Schloßbergwand.



# Gotthardskirche



<b>GPS:</b>	49.604, 11.52345
<b>Höhe:</b>	10-15m
<b>Ausrichtung:</b>	Südost
<b>Vegetation:</b>	ja
<b>Jahreszeit:</b>	
<b>Neigung:</b>	
<b>Absicherung:</b>	Perfekt, Gut, Schlecht
<b>Kinderfreundlichkeit:</b>	Ungeeignet mit Kindern



## Routen

1	Eichhörnchen	7-	(Uli Röker, 2003)		
2	Haselmaus	6+	(Uli Röker, 2003)		
3	Siebenschläfer	6+/7-	(Uli Röker, 2003)		★★★★
4	(?)	7+			★★
Der zweite Haken ist extrem ungünstig gesetzt. Kurz vor dem zweiten Haken beginnt die Schlüsselpassage aus der man dann diesen mit Erdungsgefahr einhängen muss. Tipp: Erst Siebenschläfer klettern und den zweiten Haken etwas verlängern.					
5	Grüner Gecko	8+	(vor 2004)		
6	Seepferdchen	9	(Uli Röker, 2003)		
7	Hammerhai	9+	(Uli Röker, 2003)		
8	Gottesanbeterin	10-	(Joshua Schulz, 2018)		neu!
9	Kommodowaran	9	(Uli Röker, 2003)		
Der dritte Haken steckt einen Meter zu weit links.					
10	Skarabäus	8+/9-	(Joshua Schulz, 2018)		neu!
11	Pfauenauge	8-	(Uli Röker, 2003)		
12	Rotfuchs	8-	(Uli Röker, 2003)		★
Ohne den Henkel aus dem Pfauenauge links der Rissspur deutlich schwerer					
13	Kleiner Marder	7	(Burkhard Müller, 2008)		
Start zwischen Rotfuchs und Admiral. Geht dann zum Umlenker vom Rotfuchs (dritter Haken Rotfuchs kann mitbenutzt werden).					
Gute Lochklettern mit einer großenabhängigen Schlüsselstelle zwischen erstem und zweitem Haken.					

14 Admiral 8-/8 (Uli Röker, 2003)

15 Feuersalamander 7+ (Uli Röker, 2003)

16 (?)

---

## Allgemeines

Neuerschlossenes Massiv von Uli Röker bei Hartenstein. Es wartet ein bombenfester, löchriger Kalk auf eure Wiederholungen!

**Achtung Gefahr: Nach einem Hinweis eines Nutzers ist in der namenslosen Tour Nr.4 (7+) der zweite Klebehaken minimal locker. Er lässt sich zwar noch nicht herausziehen, man kann ihn aber minimal nach links und rechts verdrehen. Bitte Vorsicht! (09.09.2011)**

---

## Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



---

## Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und der 'Zone 3' zugeordnet: Klettern und Neutouren sind gestattet!



---

## Rock-Events

Für diesen Fels gibt es derzeit kein Rock-Event. Rockevents sind einerseits Gefahrenmeldungen, andererseits naturschutzfachliche oder soziale Notwendigkeiten, die es zu beachten gilt. Falls dir an diesem Fels etwas Wichtiges aufgefallen ist, kannst du hier eine Meldung dazu machen.



---

## Zufahrt

Vom Marktplatz in Velden in Richtung Rupprechtstegen fahren. Noch im Ort (Ortsteil Günthersthal) zweigt nach etwa einem Kilometer links eine Straße in Richtung Hartenstein ab. 350m nach der Abzweigung wiederum links in Richtung Velden abzweigen. Nach weiteren 300m erreicht man den oberen Ortsteil von Velden (Heinz-Neidhardt-Ring). Gleich am Ortseingang befindet sich rechterhand ein Spielplatz. Hier parken.

---

## Zustieg



Von der Parkmöglichkeit am Spielplatz dem Schotterweg in südöstlicher Richtung (Richtung Hartenstein) immer geradeaus folgen (Wanderweg mit den Markierungen Grünstrich, Blaustrich und Gelbkreuz). Nach etwa 600m erreicht man eine auffällige Kreuzung mit Bänken und Wegweiser (zur Kontrolle: ein kleiner Steinbruch befindet sich am Hang links der Kreuzung). Hier den Weg noch weiter gehen, bis man am Ende einer Wiese nach links bei einer weiteren Bank mit Kreuzung nach links in den Wald geht. Dort auf deutlich sichtbarem Fußweg in den Wald und leicht ansteigend zu den sichtbaren Felsen, auf deren Hinterseite man ankommt. Ein deutlicher Fussweg führt um den Fels herum zum ersten Quacken mit der "Haselmaus".

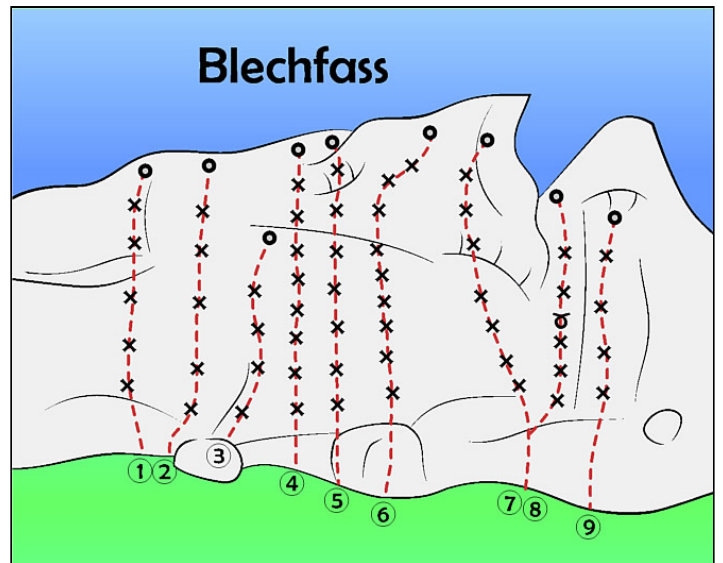
---






















# Blechfass



GPS:	49.81415, 11.30016
Höhe:	15-20m
Ausrichtung:	Südost
Vegetation:	ja
Jahreszeit:	
Neigung:	
Absicherung:	Gut
Kinderfreundlichkeit:	Ungeeignet mit Kindern



## Routen

1 Climbing.de	7+	(Stefan Löw, 2002)				
2 Bullyparade	8-	(um 2002)				
Schöne Leistenkletterei. Der zweite Haken läßt sich u.U. etwas schwer clippen. Am besten erst weiterziehen und dann nach unten clippen.						
3 Opium für's Volk	8/8+	(um 2002)				
Einstiegsboulder, schöner technischer Mittelteil. Geschlagenen Haken entspannt kurz klettern und dann nochmal interessante Querung an die großen Löcher rechts unterhalb des UL.						
4 Club Deutscher Unternehmer	8+/9-	(Joshua Schulz, 2018)				
5 Steinschleuder	8/8+	(um 2002)				
6 Pumpgun	9	(Stefan Löw, um 2002)				
7 Erfurt	7+/8-	(um 2002)				
8 Auswärtsspiel	8+/9-	(um 2002)				
Schöne Wandkletterei mit einer schweren Stelle an Slopern in der oberen Wandhälfte.						
9 Bonny und Clyde	7-	(um 2002)				

## Allgemeines

Die Wand ist inzwischen relativ gut abgeklettert und bietet wirklich schöne Leistenkletterei.

## Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



## Zone



Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und den 'Zonen' 1 und 3 zugeordnet: In Teilbereichen ist sowohl Klettern als auch das Erschließen von Neutouren erlaubt, in anderen Bereichen ist das Klettern verboten. Bitte beachtet die Ausschilderung vor Ort.

---

## Rock-Events



- **Gefahr | Blechfass: Lockerer Umlenkhaken in Bullyparade!**  
Der Umlenker von der Route Bullyparade am Blechfass ist locker! Bitte nicht mehr verwenden! Dieser wird bald ausgetauscht. Bitte vorläufig den Umlenker der linken Nachbarroute verwenden.  
Meldung vom 10.04.18
- 

## Zufahrt

Von Behringersmühle im Wiesenttal talaufwärts nach Doos. Hier parken.

---

## Zustieg

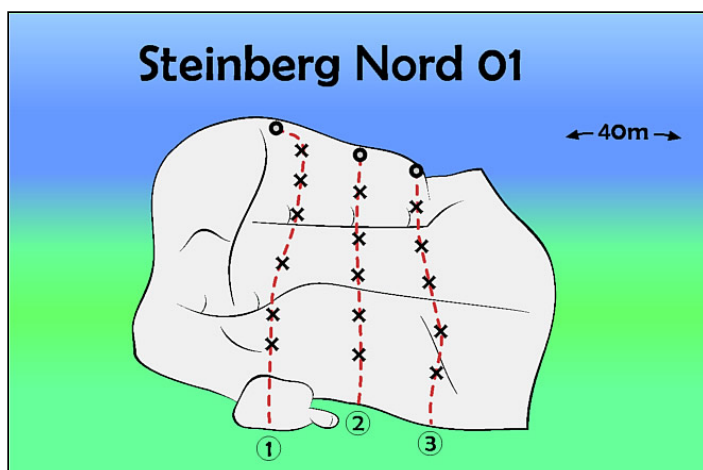
Vom Parkplatz auf der linken Seite talaufwärts gehen. 50-70m nach dem letzten Haus (roter Traktor) befindet sich links eine Einfahrt zu einer Fuhre, die mit einer spartanischen Schranke abgesperrt ist. Auf der Fuhre ansteigend zu einem Holzstoss gehen, an ihm vorbei und dem anschließenden Trampelpfad noch 200-300m weiter hangaufwärts direkt bis zum Blechfass folgen.

---

# Steinberg Nord 01 - Globalisierungswahn



GPS:	49.60625, 11.65321
Höhe:	15m
Ausrichtung:	Nord
Vegetation:	ja
Jahreszeit:	
Neigung:	
Absicherung:	
Kinderfreundlichkeit:	



## Routen

1 Globalisierungswahn	8+ (Thomas Hoffmann, 2007)				★★★★
2 Austeritätswahn	9- (Thomas Hoffmann, 2018)				
Rechts von "Globalisierungswahn" immer steiler werdend z. UH.					
3 Privatisierungswahn	8- (Thomas Hoffmann, 2018)				★★★★★

## Allgemeines

### Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



### Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und den 'Zonen' 1, 2 und 3 zugeordnet: In Teilbereichen ist sowohl Klettern als auch das Erschließen von Neutouren erlaubt (3), in manchen Bereichen ist Klettern erlaubt, das Erschließen von Neutouren jedoch verboten (2), in anderen Bereichen ist das Klettern verboten (1). Bitte beachtet die Ausschilderung vor Ort.



### Rock-Events

Für diesen Fels gibt es derzeit kein Rock-Event. Rockevents sind einerseits Gefahrenmeldungen, andererseits naturschutzfachliche oder soziale Notwendigkeiten, die es zu beachten gilt. Falls dir an diesem Fels etwas Wichtiges aufgefallen ist, kannst du hier eine Meldung dazu machen.



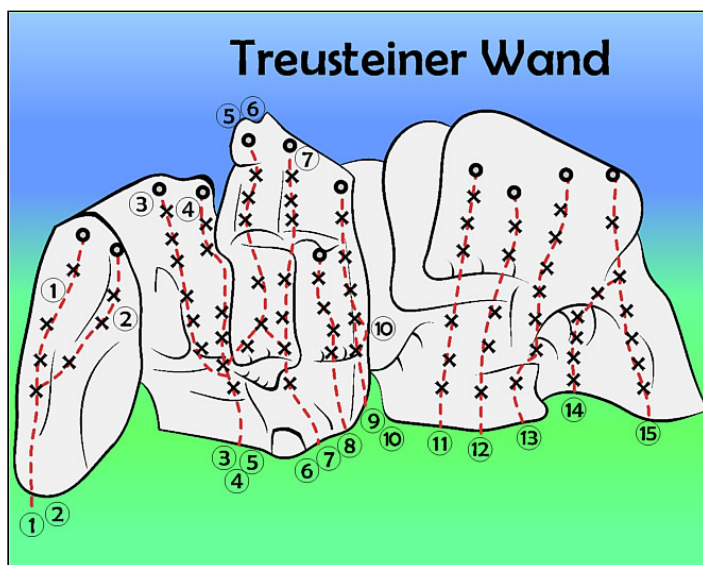
### Zustieg

Zufahrt und Zugang siehe Steinberg Nord 05!



# Treusteiner Wand

















GPS:	49.82208, 11.32406
Höhe:	18-25m
Ausrichtung:	Ost
Vegetation:	ja
Jahreszeit:	
Neigung:	
Absicherung:	Perfekt, Gut
Kinderfreundlichkeit:	Ungeeignet mit Kindern



## Routen

1	Labium majus sinister	7+	(Matthias Stöcker, 2009)				
2	Projekt						
3	Back to the beginning	7+	(Martin Treiber, 1996)				
	Beim Ablassen wegen Pendelgefahr nach links aufpassen!						
4	Treusteiner Weg (Alter Weg)	7-					
	Klassiker mit tollen Zügen und genialen Bewegungen.						
5	Schmetterlingseffekt	9	(Martin Treiber, 1996)				
	Kleinstgriffige, scharfe Wandklettern, bei der einen der Hauch eines Schmetterlings- Flügelschlags aus der Wand blasen kann.						
6	Schmetterlingsvariante	9	(Martin Treiber, 1996)				
	Im Vergleich zum "Schmetterlingseffekt" homogenere Variante, die die Schlüsselstelle des "Durchrisses" als Einstieg nimmt.						
7	Durchriß	8+/9-	(Martin Treiber, 1996)				
	Kompromisslose Risslinie. In ihrer Art ungewöhnlich für die Fränkische.						
8	Powerschleicher	9	(Martin Treiber, 1996)				
	Erst Power, dann filigranes Schleichen.						
9	Direkte Konsequenz	9-	(Jörg Perwitzschky, 2018)				 
	Zwischen Powerschleicher und Grenzenlose Neugier direkt über den steilen Bug zum zweiten Haken von Grenzenloser Neugier.						
10	Grenzenlose Neugier	7-	(Teffi Büchting, 2018)				 
	Auf das Podest rechts vom Powerschleicher. Von dort kann man den ersten Haken einhängen. Dann beliebig zum zweiten Haken. Entweder ausspreizen oder auf der Wand von rechts her etwas schwieriger, dann eher 7 zum zweiten Haken. Der Rissspur über drei weitere Haken zum Umlenker folgen.						

11	Cathrin Stingl Gedenkweg	8	(Christian Zellner, 2007)				
2.Route links von Fränkische Sulz´n							
Achtung Gefahr: Die Schuppe im Dach vor dem vierten Haken birgt ein hohes Gefährdungspotential für Kletterer, Sicherer und die darunterliegende Straße! Besser nicht klettern!							
12	(?)	8-	(vor 2009)				
Achtung Gefahr: Die Hangelschuppe vor dem vierten Haken ist sehr brüchig und birgt ein hohes Gefährdungspotential für Kletterer, Sicherer und die darunterliegende Straße! Besser nicht klettern!							
13	Fränkische Sulz´n	8	(Stefan Löw, 1998)				
14	My Curse	9+	(Heiko Queitsch, Michael Schenzel, 2007)				
Links vom Chaosprinzip durch die "Guffel" gerade hoch und weiter durch Wand bis zum zweitletzten Haken vom Chaosprinzip und dieses noch raus.							
15	Chaosprinzip	9-/9	(Martin Treiber, 1996)				
Steil, henkelig, athletisch ...							

## Allgemeines

Das Topo wurde mit der Vorlage von Martin Treiber erstellt.

## Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



## Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und den 'Zonen' 1 und 3 zugeordnet: In Teilbereichen ist sowohl Klettern als auch das Erschließen von Neutouren erlaubt, in anderen Bereichen ist das Klettern verboten. Bitte beachtet die Ausschilderung vor Ort.



## Rock-Events

- Gefahr | Treusteiner Wand: Sperrung des Zustiegs aufgrund Steinschlaggefahr**  
 Der bisherige Zugang zur Treusteiner Wand birgt selbst bei kleinen herabrollenden Steinen erhebliche Gefahren für die darunter befindliche Straße, da der Hang sehr steil ist und kein Graben zwischen Hang und Straße angelegt ist. Deshalb wurde der direkte Zustieg gesperrt. Der Zustieg erfolgt nun über den Wandfuß der Bayreuther Wand. Bitte haltet Euch an unsere bereits aktualisierte Zustiegsbeschreibung.  
 Meldung vom 23.05.18
- Gefahr | Treusteiner Wand: Steinschlaggefahr in der Route 'Durchriß'**  
 Der rechte Teil vom Henkelsockel ganz oben klingt sehr hohl und vibriert wenn man dagegen klopft. Man braucht diese Struktur nicht zwingend für den Durchstieg, aber ein ambitionierter Onsight-Kletterer kann einen massiven Steinschlag in Richtung Sicherungspartner auslösen.  
 Meldung vom 17.07.17



## Zufahrt

Von Behringersmühle ins obere Wiesenttal bis nach Doos und von dort noch 2,7 km talaufwärts bis zum Weiler Rabeneck fahren. Hier parken.

---

## Zustieg

Die Straße talabwärts in Richtung Doos laufen. Nach 200 Metern zweigt von der Straße nach rechts ein schmaler Pfad ab, der steil den Hang emporführt. Im oberen Hangdrittel führt der Pfad an einem überhängenden Block links vorbei zum Wandfuß des Bayreuther Risses. Hier am Wandfuß nach rechts (=talaufwärts) queren. Nach einigen Metern links in einer Rinne etwa 20 Meter emporsteigen und durch einen Durchschlupf zum linken Wandende der Treusteiner Wand.

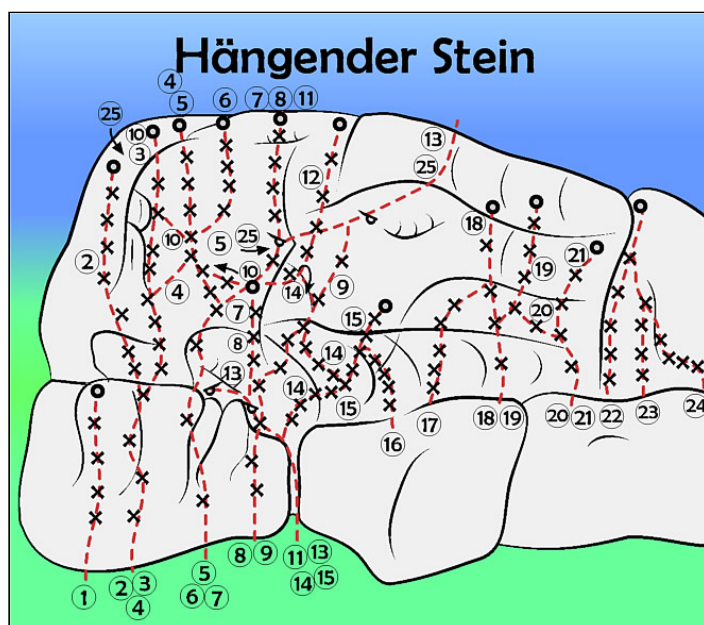
---




# Hängender Stein



<b>GPS:</b>	49.60601, 11.50901
<b>Höhe:</b>	35m
<b>Ausrichtung:</b>	Nordwest
<b>Vegetation:</b>	ja
<b>Jahreszeit:</b>	
<b>Neigung:</b>	
<b>Absicherung:</b>	Gut
<b>Kinderfreundlichkeit:</b>	Ungeeignet mit Kindern



## Routen

<b>1</b>	Fotzenbauer	8	(Jochen Rühl, 1998)	
<b>2</b>	Merci Beaucoup	9+	(Jochen Rühl, 1998)	
<b>3</b>	Cringer	11-	(Markus Bock, 2011)	
Wie bei "Merci beaucoup" zum 5.Haken, dann leicht rechts und geradeaus über 8 weitere Haken an Verschneidung entlang zum Umlenhaken.				
<b>4</b>	Battle Cat	11-/11	(Markus Bock, 2011)	
Startet wie "Cringer", dann am 9.H nach rechts und über weitere 5H z. UH.				
<b>5</b>	Sever the wicked Hand	11	(Markus Bock, 2011)	
<b>6</b>	Projekt			
<b>7</b>	Todesverschneidung - Direkteinstieg	9		
Die Einstiegsvariante bietet Schwierigkeiten im achten Grad.				
<b>8</b>	Sick of it all	9-	(Nico Arnold, 2018)	
<b>9</b>	Projekt			
<b>10</b>	Hammer '92	9-	(Stefan Löw, 1996)	 




Durch die neuen 11er ist der Routenverlauf nicht mehr so offensichtlich. Nach den Start vom No-Hand-Rest der Todesverschneidung über kleine Öse linkshaltend in Sever the wicked Hand. Nach 2 Bühlerhaken linkshaltend in den Cringer und diesem zum Umlenker folgen.

Sehr schöne Kletterei in bestem Gestein und bei Start über Cringer mit Rechtsquerung in die Todesverschneidung eine klasse Tour.

Die Route beginnt am Standplatz der Todesverschneidung. Es ist ratsam, sich dorthin abzuseilen.

Mit Einstieg über die ersten 5 ZH vom Cinger und dann zum Stand der Todesverschneidung eine sehr sehr geniale 9-. Hervorragende Felsfahrt über mehr als 30m. Da der Einstieg fast immer trocken ist, macht das Abseilen keinen Sinn mehr.

---


<b>11</b>	Todesverschneidung	9	(Bernhard Thum, 1988)			
-----------	--------------------	---	-----------------------	---	---	---

Der eigentliche Einstieg ist fast immer nass. Der Einstieg über die ersten 5 ZH vom Cringer ist nicht nur genial zu klettern, sondern führt auch schön in die Verschneidung.

Die Verschneidung ab dem Standplatz wird als 9-/9 gehandelt. Abseilen dorthin ist ratsam ...

So sicher einer der besten 9er im FJ. 35 m lange Felsreise (joerg)

---

<b>12</b>	Spanische Wand	8-	(Stefan Löw, vor 2001)			
-----------	----------------	----	------------------------	--	---	--

Auch hier bietet sich der Einstieg über die ersten 5 ZH vom Cringer und die nächsten 3 ZH der Todesverschneidung an. Vom Stand ausgesetzt nach rechts queren und dann den Bühlern folgen.





Die Route beginnt am Standplatz der Todesverschneidung. Es ist ratsam, sich dorthin abzuseilen.

Ebenfalls sehr geile Tour die aber nicht ganz an die Toderverschneidung und den Hammer 92 heranreicht.

---

<b>13</b>	Route der Alten		(nach 1949)			
-----------	-----------------	--	-------------	--	--	--


---

<b>14</b>	Das Dächlein (Freefight)	11-/11	(Werner Thon, 2009)				
-----------	--------------------------	--------	---------------------	---	---	---	---

Wenn man den "Schlammkamin" mit Fixseil hochkommt, direkt die Dachroute die sich da anschließt. Erst ein 6m-Powerdach, dann ein 3m Bauch mit knallharter Schlüsselstelle und weiter das nächste waagrechte 5m-Superpowerdach raus bis zur Dachkante.

Die absolut längste und geilste Dachlinie an diesem Fels. Insgesamt ein etwa 10-12m langes hammerhartes Ausdauerdach mit brutal schweren Einzelstellen. Geniale Linie, die leider sehr lange nass/feucht sein wird! (sf)


---

<b>15</b>	Intersection	10	(Peter Wägemann, 2008)				
-----------	--------------	----	------------------------	---	--	--	--

Startet wie "Das Dächlein" und geht dann durch "Das Dach".

Dachkletterei, etwas anstrengender als der Elliweg.


---

<b>16</b>	Das Dach	9+/10-	(Peter Wägemann, 2008)				
-----------	----------	--------	------------------------	---	--	--	--

Startet auf dem Band unter dem großen Dach (Name angeschrieben) und geht quer durch das Dach bis zum Umlenker an der Dachkante.





Nicht ganz leichte Dachkletterei über etwa 8m. Nach der Dachkante kommt noch eine senkrechte Wand (10-15m).

---

<b>17</b>	Full Pull	10	(Werner Thon, 2010)				
-----------	-----------	----	---------------------	---	--	--	--

Stark überhängende Kletterei.

---

18 Punch Line	9+/10-	(Sebastien Hémary, 2011)	
19 Shapeshifter	9+/10-	(Joshua Schulz, 2011)	
20 So what	9+	(Joshua Schulz, 2011)	
Kombination: Einstieg "Volle Bandbreite", nach links und "Shapeshifter" aussteigen.			
21 Volle Bandbreite	10+	(Markus Bock, 2011)	
22 Hundstage	8	(Steffen Fetzler, 2008)	  
direkt neben Houba Bouba gerade hinauf; mit gleichem Ausstieg. Lohnenswerte, technisch anspruchsvolle Verschneidung mit moralischem aber leichtem Ausstieg - leider wahrscheinlich lange feucht.			
23 Projekt			
Über drei ZH zum 5. ZH von Houba Bouba und dieses raus klettern. Ist wohl noch Projekt.			
24 Houba Bouba	8-	(Burkhard Müller, 2004)	
25 Route der Jugend		(vor 1949)	

## Allgemeines

### Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



### Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und der 'Zone 3' zugeordnet: Klettern und Neutouren sind gestattet!



### Rock-Events

Für diesen Fels gibt es derzeit kein Rock-Event. Rockevents sind einerseits Gefahrenmeldungen, andererseits naturschutzfachliche oder soziale Notwendigkeiten, die es zu beachten gilt. Falls dir an diesem Fels etwas Wichtiges aufgefallen ist, kannst du hier eine Meldung dazu machen.



### Zufahrt

Von Velden in Richtung Rupprechtstegen. Nach einigen hundert Metern erreicht man den Ortsausgang von Günthersthal, danach zur Brücke mit dem blauen Geländer (Einstiegsstelle Kajaks) fahren und dort parken.

## Zustieg

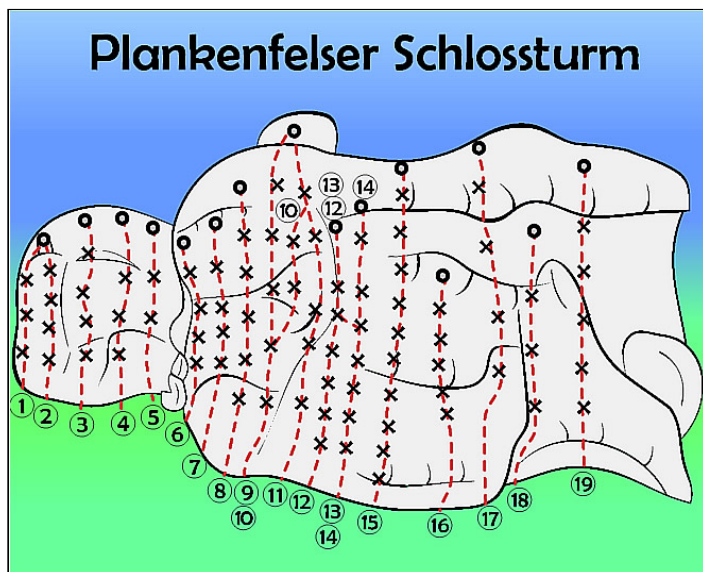
Über die Brücke gehen und am rechten Pegnitzufer 150m flussaufwärts gehen. Am Fels vor dem Hängenden Stein ist ein Fixseil angebracht. Mit diesem über die Felsstufe und 70m weiter zum gut sichtbaren Hängenden Stein.

---

# Plankenfelder Schlossturm



GPS:	49.88505, 11.33283
Höhe:	25m
Ausrichtung:	West
Vegetation:	ja
Jahreszeit:	
Neigung:	
Absicherung:	Gut
Kinderfreundlichkeit:	Mit Babysitter gut Ohne Babysitter gut



















## Routen

1	Klabusterbeere	7+	(Doro Lehmann, 2011)				
2	Inflare Kette	8+	(Matthias Stöcker, 2011)				
3	Unrockbar	9-	(Matthias Stöcker, 2004)				
<p>Rechts des ersten Plättchens einsteigen, nach links in Riß und von dort drittes Plättchen klippen. Danach über Fingerlöcher gerade hoch. Unterm Umlenker nochmals schwer. Kein Ausstiegshenkel!</p> <p>Die kräftige Fingerlochpassage im Mittelteil der Route stellt die Crux dar.</p>							
4	Mezcal kisses	7+	(Matthias Stöcker, 2004)				
<p>Nach erstem Plättchen links halten.</p> <p>Trickreiche Einzelstelle über dem zweiten Plättchen.</p>							
5	Stultitia devolat, prudentia potat!	7-	(Matthias Stöcker, 2004)				
<p>schwierig vom Band weg in den Riss</p>							
6	Resteklettern	9	(Sebastian Rottmann, 2013)				
7	Blöder Analritter	8+	(Matthias Stöcker, 2006)				
<p>Rissspur folgend. Schwere Einzelstelle auf Höhe des zweiten Hakens.</p> <p>Tour befindet sich links von "blaue Glotzböbel" Zwischen den beiden Routen ist noch ein Projekt.</p>							
8	E 605	7	(Matthias Stöcker, 2014)				
9	Liebe vergeht, Unkraut besteht	6+	(Doro Lehmann, 2007)				

Links neben "blaue Glotzböbbel"! Es gibt eine Links- und Rechtsvariante.

Derzeit noch etwas "wild" in Sachen Bewuchs.

---

<b>10</b>	Unkrautvariante	6+	(Matthias Stöcker, 2014)				
<b>11</b>	Blaue Glotzböbbel	8-	(Matthias Stöcker, 2004)				
<p>Von Kante nach rechts in den Überhang, danach in die Verschneidung. Schöne Kletterei mit kräftigem Überhang zu Beginn, danach tolle Verschneidungskletterei. Den letzten Bühler anzuklettern ist nicht lohnenswert, deshalb evtl. vorher umlenken.</p>							
<b>12</b>	Midlife Crisis	9-	(Andreas Falkner, 2018)				
<p>Direkteinstieg zu "Gameboy". Rechts von "Blaue Glotzböbbel" über 4H gerade hoch zum 6. Haken von "Gameboy" und diese raus.</p>							
<b>13</b>	Gameboy	9+/10-	(Sebastian Rottmann, 2014)				
<p>Gleicher Einstieg wie 'Boytoy', dann linkshaltend der Kante entlang zum UH. Schwerer Zug zum Schluss.</p>							
<b>14</b>	Boytoy	9+	(Sebastian Rottmann, 2013)				
<p>Nach senkrechtem großgriffigem Einstieg folgen kleingriffige und weite Züge am Wulst zum 4.Haken. Im nachfolgenden 20°-Überhang dann wieder kleingriffige Züge gefolgt von einem dynamischen Zug in eine kleine "Lippe".</p>							
<b>15</b>	Veredelt vollendet	9-	(Sebastian Rottmann, 2013)				
<p>Unten Henkel mit nachfolgender kleingriffiger Boulderstelle - oben übers Dach raus.</p>							
<b>16</b>	Voll edel verendet	9-	(Sebastian Rottmann, 2013)				
<p>Unten Henkel mit einer Einzelstelle an kleinem 2-Fingerloch und kleiner Leiste - endet auf dem Band.</p>							
<b>17</b>	Totale Mondfinsternis	9+/10-	(Christof Hampe, 2011)				
<b>18</b>	Fränkischer Gebirgsweg	7+	(Matthias Stöcker, 2013)				
<p>Verschneidung in alpinem Touch mit schwieriger Einzelstelle unterhalb der Umlenkung.</p>							
<b>19</b>	Oma Mizi	8+	(Matthias Stöcker, 2014)				
<p>Kräftiger Bouldereinstieg, danach schöne Wandkletterei inklusive No-Hand-Rest, mit anschließender trickreicher senkrecht-Stelle vor der Dach-Crux.</p>							

---

## Allgemeines

## Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor





## Zone



Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und den 'Zonen' 1 und 3 zugeordnet: In Teilbereichen ist sowohl Klettern als auch das Erschließen von Neutouren erlaubt, in anderen Bereichen ist das Klettern verboten. Bitte beachtet die Ausschilderung vor Ort.

## Rock-Events



- **Sozial | Plankenfelder Schlossturm: Achtung mit Hunden**  
Achtung, in der Umgebung des Plankenfelder Schlossturms regieren mehrere Anwohner zum Teil sehr sensibel auf freilaufende Hunde. An diesem Fels also Hunde bitte unbedingt anleinen!  
Meldung vom 28.05.18
- **Gefahr | Plankenfelder Schlossturm: Erhöhte Steinschlaggefahr in 'Fränkischer Gebirgsweg'**  
Im 'Fränkischer Gebirgsweg' (7+) am Plankenfelder Schlossturm besteht aufgrund des morbiden Gesteins eine erhöhte Steinschlaggefahr. Bitte beachtet dies beim Klettern und Sichern, auch was Dritte betrifft.  
Meldung vom 28.05.18
- **Gefahr | Schlinge in 'Unkrautvariante' morbide**  
Die Schlinge am Umlenker der Route 'Unkrautvariante' sieht nicht gut aus.  
Meldung vom 16.04.17

## Zufahrt

Von Waischenfeld in nördliche Richtung bis nach Plankenfels fahren. 200m hinter dem Ortseingangsschild von Plankenfels und 100m nach der Bushaltestelle in die **zweite** Abzweigung der Straße "Schlossanger" einmünden und dort an geeigneter Stelle parken.

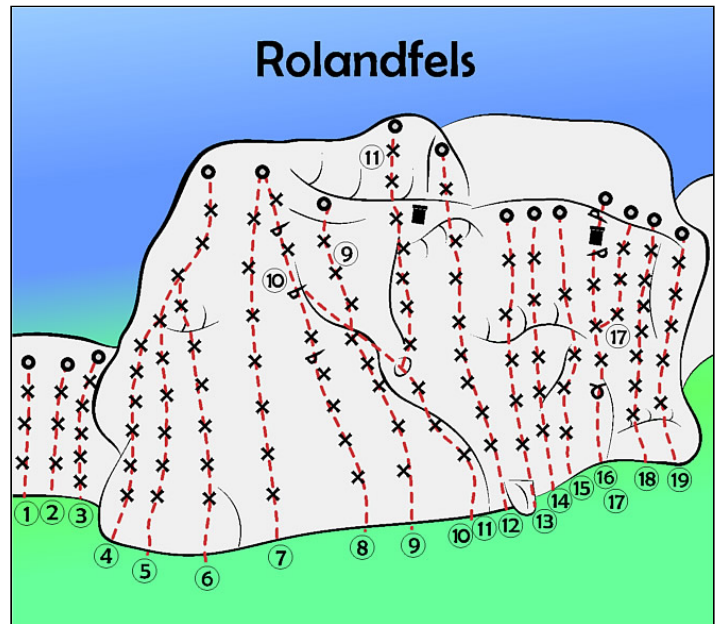
## Zustieg

Kurz hinter der Abzweigung von der Hauptstraße zweigt nach 5 Metern ein Weg zum Schloss ab. Diesem folgen. Unmittelbar vor dem Vorgartentürchen zweigt rechts ein Wiesenpfad ab. Nach 30 Metern führt von diesem nach links ein Weg hinab in den Wald. Auf diesem erreicht man nach 70m (nach 50m rechtshaltend) die Wand, die fast unmittelbar an der Wiesent steht.
















# Rolandfels



GPS:	50.03153, 11.20281
Höhe:	18-28m
Ausrichtung:	Südwest
Vegetation:	teilweise
Jahreszeit:	
Neigung:	
Absicherung:	Perfekt, Gut
Kinderfreundlichkeit:	Mit Babysitter gut







## Routen

1	Stereo off, Mono on!	9-	(Julian Söhnlein, 2010)				
2	Projekt		(vor 2009)				
3	Waterworld	9+	(Joshua Schulz, 2014)				
4	Fleisch ist mein Gemüse	7-	(Günter Merx, 2007)				
Links von Lea über 5H zum 6.H von Lea und gemeinsam rechts aufwärts zum Umlenker.							
5	Leas Projekt	6+	(2000)				
Am ganz linken Wandende. Der zweite Haken ist ca. 1 m nach rechts versetzt, danach geht die Route wieder nach rechts zum dritten Haken - das geht aus dem Topo nicht hervor.							
6	Kleine Menschen brauchen mehr Schlaf	7/7+	(vor 1999)				
Ganz schön deftig für den Grad!							
7	Dein ist mein ganzes Herz	7+	(Detlef Seidemann, 2004)				
Zwischen "Kleine Menschen brauchen mehr Schlaf" und Hofnarr und über deren Umlenkung hinaus. Z.T kleingriffige Wandkletterei, bei der es sich lohnt, ein wenig rechts und links zu sehen, nicht nur wegen der Wegfindung, sondern auch wegen der wunderschönen Versteinerungen. Diese Route war unser Hochzeitsgeschenk und bekam die zweite Begehung vom Trauzeugen Gerhard. Vielen Dank an Andrea und Günther!							
8	Hofnarr	8	(vor 1999)				

Dort, wo der Tourenname angeschrieben steht, leicht nach links zu gutem Loch, von hier kann der 2. Haken geklinkt werden. Boulderartige Stelle über diesen hinweg und in eleganter Wandklettereier zuerst leicht links, später in einer Rechtsschleife über viele Haken zum UH. Bemerkung: Die einbetonierten Rosities können eingehängt und belastet werden, sie halten das aus (Eigene Sturzversuche)(jk).

Gigantische Ausdauerklettereier an kleinen Leisten. Großzügiger Linie, lang, knifflig, an keiner Stelle richtig leicht, allerdings auch an keiner Stelle richtig schwer. Die beste Tour in diesem Grad im Kleinziegenfelder Tal.

<b>9</b>	Osama, Du Sau!	9/9+	(Michael Schlotter, Michael Mürschberger, um 2000)				
----------	----------------	------	--	---	---	---	---

Links von Vollendung gerade hoch.





Schlüsselstelle trickreich und maximalkräftig und danach pumpt sie so dahin...

Der Name ist ein Vorschlag von Andreas Dauven.

<b>10</b>	Hofer Weg	8	(vor 1989)			
-----------	-----------	---	------------	---	---	---




Einstieg wie "Die Vollendung". Gleich mit dieser bis zum 3. Bühler, dann weite Querung nach links (2 Bühler) und zusammen mit dem Hofnarr in lockerer Folge an Bühlern und Normalhaken zum UH.

Eine der ersten Touren an dieser Wand, allerdings durch die neuen Führen, welche ebenfalls Teile der Linie benutzen (Hofnarr, Vollendung) eher von historischem Interesse. Deutlich leichter als Hofnarr, da dessen boulderartiger und schwieriger Einstieg wegfällt, ab Mitte der Wand auf gleicher Linie mit diesem. Die Schwierigkeitsangabe rührt wohl eher von der Länge der Tour und den Querungen, wodurch ein nicht unerheblicher Seilzug die Schwierigkeiten nochmal zu steigern weiß.

<b>11</b>	Die Vollendung	8+	(Michael Mürschberger, 1999)				
-----------	----------------	----	------------------------------	--	--	--	--

Grandiose Klettereier an großen Griffen. Nach den weiten Blockieren zu Beginn wartet eine wacklige Passage im Senkrechten, bevors zur Pause in die Gufel geht. Dann nochmal luftiger Abschlussüberhang mit ein paar Powerzügen an guten Griffen. Bis zum letzten Zug sehr fordernd.






<b>12</b>	Plast Consulting	8/8+	(vor 1999)
-----------	------------------	------	------------

<b>13</b>	Carolin Reiber	8+/9-	(Philipp Warda, 1998)			
-----------	----------------	-------	-----------------------	---	---	---




Beginn an der Talseite bei großem Vorblock. In gerader Linie über 5 Bohrhaken und Bühler zum UH.

Kleingriffige und scharfe Leisten- und Lochklettereier, die eine gewisse Schmerzresistenz der Finger voraussetzt.





Schlüsselstelle vom 4. zum 5. Haken, wo auch mal weitere Flüge drin sind, zusätzlich ist diese Stelle sehr unübersichtlich und auf unterschiedliche Art und Weise (rechts oder links haltend) kletterbar. Das Einhängen des 5. Hakens ist ebenfalls sehr wacklig (liegt aber nicht am Einbohren, sondern an der Kletterstelle).

<b>14</b>	Omatag	8-	(Tom Emsperger, 2018)					
-----------	--------	----	-----------------------	---	---	---	---	---

Die Route befindet sich zwischen Carolin Reiber und Ronaldo und verläuft über 5 Haken zum Umlenker.

<b>15</b>	Ronaldo	8-	(vor 1999)			
-----------	---------	----	------------	---	---	---

Unten leicht zu durchschauen, am Ende jedoch etwas unübersichtlich

<b>16</b>	Jojo	7+	(Jörg Lienhöft, vor 1989)				
-----------	------	----	---------------------------	---	---	---	---

Vom Abstanz rechts nach links einqueren. Nun gerade hoch, mehrere Varianten über links oder rechts möglich, was die Schwierigkeiten zum Teil recht schnell erhöhen kann. Zum eigentlichen Umlenker im Gras, ca. 10m über dem letzten Zwischenhaken sollten man nur dann aussteigen, wenn man das wirklich möchte und die Verhältnisse das auch zulassen. Ansonsten ist ein guter Abflug garantiert. Allerdings besser dort umlenken, wo man erstmal keinen Haken mehr sieht, die Grasklettereier sollte man sich auch bei guten Verhältnissen schenken.




Sehr kräftige 7+! Interessante Tour, nicht zu leicht für den Grad. (jk)

<b>17</b>	Watschnbaum	7+/8-	(Martin Näher, 2010)			
-----------	-------------	-------	----------------------	---	---	---

Vom 2. Bühler vom Jojo nach rechts in die Verschneidung (evtl. dortlange Schlingen verwenden), dort über 2 Bühler und 1 Lasche in der Platte zum UL am großen Loch. Derzeit noch nicht abgeklettert, deswegen etwas aufpassen!

Die Lasche zwischen den 2 Bühlern wird noch entfernt. Der Letzte ZH ist derzeit noch schwer zu klippen und wird bei Gelegenheit evtl. umgebohrt.

---

<b>18</b> Edge of reason	9+	(Isabelle Schöffl, 2008)			
Immer an der Kante lang					

---

<b>19</b> Loveparade	9+	(Philipp Warda, 1998)			
----------------------	----	-----------------------	--	--	--

---

## Allgemeines

---

### Sperrungen

Es liegen keine Sperrungsinformationen vor



### Zone

Der Fels wurde im Rahmen eines Kletterkonzeptes zoniert und der 'Zone 3' zugeordnet: Klettern und Neutouren sind gestattet!



### Rock-Events

- **Gefahr | Rolandfels: Umlenkhooken der 'Vollendung' möglicherweise gefährlich**  
Der Umlenkhooken der Route 'Vollendung' am Rolandfels ist offensichtlich stark abgenutzt und sitzt außerdem nur fünf Zentimeter oberhalb eines kleinen Dächleins  
Meldung vom 27.06.17



### Zufahrt

Von Kleinziegenfeld Richtung Weismain fahren. Nach ca. 2km befindet sich links ein großer, geteilter Parkplatz (Achtung: in den Parkplatz darf nur von Norden eingefahren werden, also event. bis zur Weihersmühle (ca. 800m) vorfahren und dort umwenden. Dass man dort richtig ist, zeigt einem meist die Konzentration aus Gentic, Think-Pink und sonstwelchen Aufklebern, die neben dem Chaos in Klettererautos den sicheren Weg zu den Felsen weisen, hier parken.

### Zustieg

Parken wie beim Alten Schloß (Holzgauer Wand, Luisenwand, Toni Schmid und Bauernschmitt Ged. Wand, siehe dort). Die Straße ca. 300m zurücklaufen (in Richtung Kleinziegenfeld), bis auf der rechten Seite, direkt an der Straße, das Diebesloch erscheint. Genau gegenüber des Diebeslochs nach links einem Pfad folgend und in einem Balanceakt über den Bach auf die andere Seite des Tals. Den Steigspuren folgend ca. 200m den Hang ansteigend zum Rolandfels. Gehzeit ca. 10-12 min.

---